



24. Oktober 2017

## Personalisierung – individuelle Einstellungen auf Abruf: Arteon, T-Roc und Golf & Co. „erkennen“ ihre Fahrer

- **Automatisch abrufbare Personalisierung wird für den T-Roc, Golf, Touran, Tiguan, Passat und Arteon angeboten**
- **Alle personalisierten Einstellungen, die mehrere Fahrer nutzen können, werden lokal im Volkswagen gespeichert**

Wolfsburg – Menschen sind verschieden. Der eine gehört zu den Großen, der nächste zu den Kleinen; der eine steht auf lauten Rock, ein anderer mag lieber Klassik; manch einer friert sogar im Sommer, und einigen ist es selbst im Winter zu warm. Teilen sich mehrere Menschen ein und dasselbe Auto, heißt es bei jedem Fahrerwechsel: einstellen, umstellen, verstellen. Volkswagen macht damit Schluss. „Personalisierung“ ist dabei im wahrsten Sinne das Schlüsselwort: Die individuellen Einstellungen sind dabei einem Benutzernamen - wie zum Beispiel Fahrer1 - zugewiesen und der zugehörige Autoschlüssel aktiviert diese automatisch. Angeboten wird die Personalisierungsfunktion bereits für den neuen T-Roc und Arteon sowie alle Versionen des aktuellen Golf, Touran, Tiguan und Passat. Sobald diese Volkswagen mit einer sogenannten Fahrprofilauswahl und / oder (je nach Modell) mit einer Memoryfunktion für den Fahrersitz ausgestattet sind, ist auch die Personalisierung dabei.



Der neue T-Roc mit Personalisierungsfunktion.

Die Handhabung ist denkbar einfach: Alle für die Personalisierung sinnvollen Einstellungen eines Fahrers werden automatisch in einem individuellen Benutzerkonto gespeichert. Verlässt der Fahrer den Wagen, bleiben seine Einstellungen als Datensatz an Bord. Dank des „Key Memory“ werden die Einstellungen automatisch wieder abgerufen und aktiviert, sobald ein Fahrer den Volkswagen mit seinem Autoschlüssel erneut öffnet. Alle Benutzerkonten können mit einer individuellen Bezeichnung versehen werden (außer dem Konto „Gast“), die dann als Begrüßung in den Instrumenten eingeblendet wird. Hat man versehentlich den Schlüssel eines anderen Fahrers dabei, ist der Benutzer via Display im Kombiinstrument (oder das optionale Active Info Display) und die

Die Handhabung ist denkbar einfach: Alle für die Personalisierung sinnvollen Einstellungen eines Fahrers werden automatisch in einem individuellen Benutzerkonto gespeichert. Verlässt der Fahrer den Wagen, bleiben seine Einstellungen als Datensatz an Bord. Dank des „Key Memory“

### Pressekontakt

Volkswagen Kommunikation  
Produktkommunikation  
Sebastian Schiebe  
Sprecher Technologie & Innovation  
Tel: +49 5361 9-17025  
[sebastian.schiebe@volkswagen.de](mailto:sebastian.schiebe@volkswagen.de)



Mehr unter  
[volkswagen-media-services.com](http://volkswagen-media-services.com)



Multifunktionstasten im Lenkrad blitzschnell „manuell“ gewechselt. Über die Benutzerverwaltung im Car-Menü kann die Personalisierung natürlich auch komplett deaktiviert (und wieder aktiviert) sowie ebenfalls das Benutzerkonto gewechselt werden. Verfügbar sind drei Speicherplätze sowie ein Gast-Konto mit voreingestellten Werten.

Je nach Modell und Ausstattung werden folgende Funktionen gespeichert:

- Elektrisch einstellbarer Fahrersitz mit Memory: Sitzposition
- Außenspiegel (nur bei Fahrersitz mit Memory): Position, Absenkung beim Rückwärtsfahren
- Klimaanlage: Temperatursollwerte (links / rechts), Lüftung mit Umluft und Gebläsestufe
- Infotainment: u.a. Navigations-Einstellungen, Radiosender, Sound
- Head-up-Display: Auswahl der Anzeigen
- Kombiinstrument: Multifunktionsanzeige, Active Info Display
- Fahrprofilauswahl: letztes Profil
- Park Assist / Parklenkassistent inklusive Einparkhilfe: Lautstärke der Signaltöne, Tonhöhe
- Licht: Coming Home und Leaving Home
- Konfiguration der Fahrerassistenzsysteme: Automatische Distanzregelung ACC, Fußgängerschutz-Vorwarnung, Lane Assist, Verkehrszeichenerkennung, Side Assist, Blind Spot-Sensor mit Ausparkassistent

---

#### **Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.**

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2016 hat Volkswagen rund 5,99 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 196.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.

---